

# Die Leuphana gewinnt für zwei Projekte den Seed Grant Award des Global Consortium for Sustainability Outcomes

Das Global Consortium for Sustainability Outcomes (GCSO) verkündete am 25. Mai die Gewinner-Projekte für die zweite Förderrunde. Final bekommen fünf Projektanträge, zu denen Nachhaltigkeitsexperten von zehn Partner Universitäten des GCSO gehören, ein Startkapital, mit denen die Durchsetzung nachhaltiger Ziele beschleunigt werden soll.

Die Leuphana Universität ist selbst an zwei der fünf diesjährigen Förderprojekte beteiligt.

1. Gemeinsam mit der Arizona State University (U.S.), City University of Hong Kong (Hong Kong), und der Portland State University (U.S.) möchte die Leuphana die jeweiligen regionalen Fleischindustrien nachhaltiger gestalten. Für die Fakultät Nachhaltigkeit ist Stefan Schaltegger im Projekt dabei. Ein konkretes Ziel des Projekts "Transferring and Scaling Sustainable Local Food Economy Solutions" ist, dass ein in Phoenix, Arizona entwickelter Ansatz zur Kapazitätssteigerung auf die Regionen Portland, Hong Kong und Lüneburg/Hamburg übertragen wird. Außerdem sollen nachhaltige Geschäftsmodelle auf Fleischproduzenten aller vier Regionen übertragen werden.
2. Ein weiteres Projekt, an dem sich die Leuphana beteiligt, verfolgt die Inklusion indigener Völker in den lokalen Artenschutz. Unter dem Titel "Language for Sustainability: Sustaining Biodiversity and Bio-cultures through Indigenous Languages and Participatory Science" konzentrieren sich Berta Martín-López und ihre Mitarbeiter in dem Projekt auf eine Region an dem Fluss Río Napo in Südamerika. Dort sollen neue Arbeitsplätze geschaffen werden, unter anderem durch die Durchführung eines partizipatorischen Monitoring - Programmes. Durch Skalierungen sollen die in besagter Region erlangten Ergebnisse auf Regionen am ecuadorianischen Amazonas übertragen und das Projekt dadurch ausgeweitet werden.

Die Projekte decken ein weites Feld an Herausforderungen der Nachhaltigkeit ab, so Jennifer Carter, Direktorin des GCSO. So schafft das Globale Konsortium Lösungswege für Herausforderungen an eine nachhaltige Entwicklung weltweit.

Zu den weiteren Gewinnerprojekten

Mehr Informationen zu der Zusammenarbeit Leuphana - GCSO

---

Datum: 29.06.2018

Kategorien: Fak\_Nachhaltig\_Meldungen, Fakultät Nachhaltigkeit

Autor: Gesa Schaffrath

E-Mail: [gesa.schaffrath@stud.leuphana.de](mailto:gesa.schaffrath@stud.leuphana.de)